

ANZEIGE

Karaoke Tickets unter 08 11/30 14 18 oder online www.karaoke-tickets.de

Cherrybliss **Adios in Ordnung!**

Alles in Ordnung!

Alles in Ordnung!

Alles in Ordnung!

Live TICKET SERVICE

Diese Ticketangebote stellt nur einen Auszug unserer Angebote dar.

Diese Ticketangebote stellt nur einen Auszug unserer Angebote dar.

DEZEMBER

Club Bogaloo – Pfarrkirchen
 28.12.2011 Kellner Matthias & Band 16,50 €
 30.12.2011 Ziehfauner 8,90 €

Horst Eberl
 28.12.2011 12,10 €
 Bayerbach - Gasthof zur Mühle

JANUAR

Willy Astor & Freunde
 19.01.2012 34,60 €
 Simbach - Lakschuppen

Hans Söllner
 Do. 26.01.2012 28,00 €
 Simbach - Lakschuppen

FEBRUAR

Der Fälscher
 04.02.2012 14,30 €
 Hirschhorn - Gasthaus Freilinger

Der Fälscher
 03.02.2012 14,30 €
 Simbach am Inn - Bürgerhaus

Der Fälscher
 03.02.2012 13,20 €
 Bayerbach - Gasthof zur Mühle

Chiemgauer Volkstheater
 05.02.2012 ab 22,00 €
 Simbach - Bürgerhaus

Da Huawa, da Meier und I
 25.02.2012 19,00 €
 Eggenfelden - Rottgauhalle

MARZ

Couplet AG
 01.03.2012 19,00 €
 Simbach - Lakschuppen

Martina Schwarzmann
 07.03.2012 22,00 €
 Simbach - Lakschuppen

Schmidbauer + Kälberer
 09.03.2012 23,00 €
 Pfarrkirchen - Stadthalle

Bruno Jonas
 15.03.2012 ab 25,00 €
 Pfarrkirchen - Stadthalle

APRIL

Da Bertl und I - „Ols für d’Katz“
 23.04.2012 18,00 €
 Mamming - Gasthof Apfelbeck

JULI

Da Bertl und I - „S’Gelbe vom Ei“
 15.07.2012 19,00 €
 Taging - Stockschützenhalle

Keine Gewähr auf Vollständigkeit, Richtigkeit und Genauigkeit der Angaben!

Rottaler Anzeiger
 Passauer Neue Presse

Time to subscribe (087 21) 9 59 90

regioevent.de/tickets

Das neue Freizeitportal

Meister an der Platte

Turnier der TuS-Tischtennisabteilung – Marius Jarzombki siegt



Die vier Besten der Einzelmeisterschaft der TuS-Tischtennisabteilung: (von links) Manfred Schille, Sieger Marius Jarzombki, Reinhard Kroll und Elena Sussmann. – Foto: Kolb

Pfarrkirchen. Die Vereinsmeisterschaft der Tischtennis-Abteilung der TuS 1860 bot in der Alexi-Turnhalle guten, spannenden und fairen Sport. Dazu trugen auch die erstmals teilnehmenden Jugendlichen mit Erwachsenen spielberechtigung (SBE) wesentlich bei.

Den Auftakt bildete der Wettbewerb um den Titel im Doppel. Hier setzte sich die Kombination Manfred Schille/Christian Jagdhuber im Endspiel gegen Elena Sussmann/Armin Siebengartner sicher mit 3:1 Sätzen durch. Den dritten Platz belegten

Marius Jarzombki und Matthias Kolb (SBE), die gegen Reinhard Kroll und Alexander Deuerling (SBE) mit 3:2 Sätzen gewannen. Den späteren Siegern gelang es, im Halbfinale gegen Kroll/Deuerling zwei Matchbälle abzuwehren.

Spannendes Endspiel

Die freie Auslosung (ohne Setzliste) für das Einzelturnier führte bereits drei Favoriten in einer Gruppe zusammen – Manfred Schille, Mari-

us Jarzombki und Rudolf Sussmann, dazu Helmut Köstler. Letztlich setzten sich Schille und Jarzombki durch. Höhepunkt der Viertfinalspiele war die Partie zwischen Jarzombki und Peter Wolfrum, die glücklich mit 12:10 Punkten im fünften Satz an Jarzombki ging.

In der Vorrundrunde gewann Marius Jarzombki mit 3:0 klar gegen Elena Sussmann, und Manfred Schille setzte sich gegen Reinhard Kroll äußerst knapp im 5. Satz mit 11:8 durch. Den dritten Platz errang im kleinen Finale Reinhard Kroll. Im hochklassigen Endspiel holte sich etwas überraschend Marius Jarzombki durch sein starkes Angriffsspiel mit 3:1 Sätzen gegen Manfred Schille den Titel.

Der Dank der Vorstandschaft der TT-Abteilung galt Manfred Schille für die Organisation der Meisterschaft und Bewirtung, Turnierleiter Gregor Jarzombki für die reibungslose Durchführung sowie Sportwart Erwin Wimmer, Wigbert Bichlmeier und den weiteren Helfern für ihre Unterstützung.

Abteilungsleiter Wilhelm Kolb hatte als Ehrengäste auch TuS-Vorsitzenden Horst Lackner und den Schirmherrn, 3. Bürgermeister Kurt Vallée, begrüßt. – lb

LESERMEINUNG

Geplante Trasse bringt gewünschte Entlastung nicht

Zum Leserbrief „B 20 durch den Ort ist extremer Härtefall“ vom 20. Dezember:

Bei der derzeit geplanten Trassenführung der Ortsumgehung Gumpersdorf handelt es sich lediglich um eine Verschiebung der Problematik um wenige hundert Meter. Der geplante ortsnaher Verlauf bringt dem Ort nicht die gewünschte Entlastung, sondern führt dazu, das mindestens genauso viele Anwesen wie bisher von der zukünftigen B 20 direkt betroffen sein werden. Für viele Anlieger südlich der jetzigen B 20, die ihre Terrassen und Schlafräume nach Süden ausgerichtet haben, um der Lärmbelastung zu entflie-

hen, entsteht nun sogar eine Doppelbelastung. Denn genau dort soll nun die neue Trasse verlaufen, wodurch die Lebensqualität erheblich gemindert wird.

Des Weiteren befindet sich dort auch das Naherholungsgebiet mit seinem Kinderspielplatz, den Sport- und Freizeitaktivitäten sowie den Spazier- und Wanderwegen, die vor allem von Familien täglich gerne genutzt werden. Dies ist ein starkes Stück Natur, das unwiederbringlich zerstört werden wird und auch durch einen neu gestalteten, gepflasterten Ortskern nicht ersetzt werden kann.

Im Namen der Bürgerinitiative und vieler Bürger, die uns bei der Unterschriftenaktion unterstützt haben, möchte ich hervorheben,

dass wir nicht grundsätzlich gegen eine Ortsumgehung von Gumpersdorf kämpfen, sondern versuchen, schnelle und akzeptable Lösungen zu erreichen, die dem ganzen Ort eine Entlastung bringen und eine Verschiebung der Lastenverteilung auf eine Vielzahl von Bürgern vermeiden.

Christine Hautz Gumpersdorf

„Leserbriefe sind Äußerungen des Verfassers und brauchen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinzustimmen. Ein Anspruch auf Abdruck besteht nicht. Die Redaktion behält sich außerdem das Recht zu sinnwahren Kürzungen vor. Bitte geben Sie für eventuelle Rückfragen Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer an. Im Internet unter www.pnp.de können Berichte der PNP auch online kommentiert werden.“

SERVICE

Namenstag

Heute: Jutta

Notrufe

Rettungsdienst, Notarzt, Krankentransporte: (vom Handy mit jeweiliger Ortsvorwahl) ☎ 19 222
Polizei: ☎ 1 10
Feuerwehr: ☎ 1 12

Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (auch HNO- und Augenärzte): ☎ 0 18 05/19 12 12

Kreiskrankenhäuser:

Pfarrkirchen: 0 85 61/98 10
 Eggenfelden: 0 87 21/98 30
 Simbach: 0 85 71/98 00
Geburtshilfe ☎ 1 92 22

Telefonseelsorge

Passau: ☎ 08 00/1 11 02 22

Sucht-Notruf

Frauenprobleme ☎ 0 85 63/7 13

Alkohol/Tabl./Rauschgift-abhängige ☎ 0 85 61/88 28

Lebensberatung für Eltern/Kinder/Jugendliche ☎ 0 85 62/16 88

Frauenhäuser Landshut ☎ 08 71/9 21 04 40

oder 0 871/27 49 00

Apotheken

Notdienst von 8 bis 8 Uhr des Folgetages:
Für Pfarrkirchen/Eggenfelden: Heute, Donnerstag: Alpha-Apotheke Pfarrkirchen.
Für Simbach: Heute, Donnerstag: Sonnen-Apotheke Simbach.

Für Bad Birnbach – Triftern – Griesbach – Aldersbach – Aidenbach – Egglham: Heute, Donnerstag: St.-Konrad-Apotheke Bad Griesbach.

Für Bad Birnbach – Triftern – Aidenbach – Egglham: Heute, Donnerstag: St.-Konrad-Apotheke Bad Griesbach.

Tierheim

Tierschutzverein Rottal-Inn
 Tierheim Benk ☎ 0 85 61/49 61

Aus zweiter Hand

Gebrauchtmöbelbörse „ERWAGUS“ Linden: Annahme und Verkauf von Gebrauchtmöbeln, Haushaltsgegenständen und Textilien Mo-Fr von 9-17 Uhr, zusätzlich jeden ersten Samstag im Monat von 9-13 Uhr. Informationen: ☎ 0 87 21/95 86 80.

Wertstoffhöfe

Heute geöffnet

Pfarrkirchen: 13.30-17.30 Uhr

Simbach: 13.30-17.30 Uhr

GEHÖRT - GESEHEN - NOTIERT

Weihnachtsfeier als krönender Abschluss



Pfarrkirchen. Auch heuer war der Malteser Hilfsdienst Passau mit seiner Ausflugsfahrten-Familie viel unterwegs. Bei der Weihnachtsfeier im Restaurant Spatzl wurde Bilanz gezogen. Zehnmal hieß es: „Wir fahren wieder fort.“ 259 Teilnehmer, unter ihnen 148 Rollstuhlfahrer, nutzten das Angebot. 194 Helfer sorgten dafür, dass sie dabei jegliche Unterstützung hatten, und leisteten insgesamt 1904 Stunden. Mit zum Programm gehörte in diesem Jahr als krönender Abschluss auch eine Fahrt zum Pfarrkirchner Weihnachtsmarkt, dessen Atmosphäre die Gäste besonders genossen. „Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viel Freude die Teilnehmer bei unseren Fahrten haben. Sie sind schon ganz gespannt auf das neue Programm, das in den nächsten Wochen fertig gestellt wird“, sagt Rosmarie Krenn vom MHD. Informationen gibt es schon jetzt bei Roswitha Mühlberger unter ☎ 08 51/9 56 66 45 oder auch bei Rosmarie Krenn per e-Mail: Rosmarie.Krenn@malteser.org. Bei der Weihnachtsfeier im Spatzl dankten stellvertretende Diözesanleiterin **Ilona Gräfin von La Rosée** (stehend links) und Organisatorin **Rosmarie Krenn** (vorne Mitte) vor allem den Helfern für ihren Einsatz. – red/F: Röckl

Theater, Bilder und eine wahre Geschichte

Pfarrkirchen. Mit über 100 Besuchern hat der Gartenbauverein Jahresabschluss gefeiert. Nach der Begrüßung durch Vorsitzende Gretl Schacherbauer zeigte die Kindergruppe des Theatervereins „Lampenfieber“ das Stück „Der Weihnachts-schlingel“ und bekam dafür viel Beifall. Helmut Ries präsentierte einen Jahresrückblick in Form eines Bildervortrags. Mit der Erzählung einer wahren Geschichte aus seiner Kindheit in den Kriegsjahren erinnerte Rudolf Öttl an eine Zeit mit vielen Entbehrungen und machte so den großen Kontrast zu heute deutlich. Gretl Schacherbauer stellte den eigentlichen Sinn des Weihnachtsfestes, die Geburt Jesu, heraus. Man sollte sich in den Familien und in der Gesellschaft auf den eigentlichen Inhalt besinnen und nicht nur materielle, sondern vor allem ideale Werte in den Vordergrund stellen.

Durch ein Spalier von Dartpfeilen



Pfarrkirchen. Vor dem Standesamt haben sich kürzlich Monika und Rudi Nöbauer das Ja-Wort gegeben. Vor dem Alten Rathaus wartete nach der Trauung schon eine große Schar von Freunden und bildete ein Rosenspalier für die Frischvermählten. Mit dabei waren auch die Arbeitskollegen des Bräutigams von den Stadtwerken. Und natürlich ließ es sich die Dartmannschaft „Albinos“ nicht nehmen, ihrem Spieler Rudi Nöbauer mit großen Dartpfeilen zu empfangen. – red/F: red

„Schee langsam wird's still“



Pfarrkirchen. Die Sänger der Harmonie trafen sich mit ihren Frauen zur besinnlichen Weihnachtsfeier im Gasthof Schachtl. Eröffnet wurde diese mit dem Musikstück „Schee langsam wird's still“ von Kurt Woletz auf dem Keyboard. Mit dem Gedicht „Ankunft“ begrüßte Vorsitzender Alois Graml die Sängerfamilie, ehe ein „kleiner“ Harmoniechor mit (von links) **Josef Schned** (Leitung), **Hans Brandmeier**, **Adolf Köbler**, **Josef Traunspurger**, **Georg Draxinger** (verdeckt), **Alfred Zankl**, **Sebastian Winbeck**, **Fritz Hofmann** und **Alois Graml** die Lieder „Ist es noch weit nach Bethlehem“ und „Immer wenn es Weihnacht wird“ darbot. Josef Schned trug die Geschichte „Schwarze Hirten“ über eine Weihnachtskrippe aus Kamerun vor, Alfred Zankl das Mundartgedicht „Advent“ und Alois Graml „Auf Weihnacht zua“. Josef Traunspurger als Sohn löcherte den Vater Hans Brandmeier mit schwierigen Fragen über die heitere Geschichte vom „Trauten hochheiligen Paar“. – red/Foto: red

Anzeigen-Preisliste Nr. 55 vom 1. Januar 2011. Die Zeitungen der Neue Presse Verlags GmbH nehmen an der Mediaanalyse teil. Verbreitete Gesamtauflage III. Quartal 2011: PNP gesamt 166 545 (inkl. Trostberger Tagblatt, Südbayerische Rundschau). Gedruckt auf Recycling-Papier mit mindestens 75 Prozent Altpapier-Anteil.